Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis *1*
Aus dem Vorstand des KFBL *2/3*
SKF-Bildungstag *4*
Generalversammlung des KFBL - ***konnte nicht durchgeführt werden*** .....
SKF-Delegiertenversammlung *5*
SKF-Kurs "Teammanagement" *6*
Austauschtreffen KFBS/KFBL *7*
NWCH-Präsidentinnentreffen *8*
Präsidentinnentreffen in Ettingen *9*
SKF-Weiterbildung für Mitarbeiterinnen von kantonalen Geschäftsstellen *10*
SKF-Auftaktaktion Frauenbande 2.0 ..... *11/12*
SKF-Weiterbildung für Hilfsfondsmitarbeitende *13*
SKF-Herbstkonferenz *14*
Besinnungstag *15/16*
Hilfsfonds für Frauen und Mütter in Not *17*
Gruppe 14. Juni *19*
Jahresprogramm des KFBL 2023 ..... *20*
Kantonalvorstand des KFBL *21*
Vertreterinnen der Gemeinden *22*
KFBL Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 ..... *23*
Revisorinnenbericht 2022 ..... *24*

Sekretariatsadresse:
Kath. Frauenbund Baselland
Sekretariat Claudia Böhm-Bonetti
Talacherstrasse 3, 4410 Liestal
Telefon: 061 711 35 89
E-mail: info@kfbl.ch

Redaktion + Gestaltung: Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL
Druck: Scali Copy Shop, Rotterdam-Strasse 21, 4053 Basel
Auflage: 95 Stück

Aus dem Vorstand des KFBL

Das vergangene Jahr brachte uns ein wenig mehr Freiheit. Wir vom Kantonalverband durften mit weniger Sorgen unsere Ortsvereine besuchen. Und unsere Ortsvereine hatten es leichter, ihre gewohnten Aktivitäten für alle ihre Mitgliedsfrauen anzubieten und durchzuführen. Wichtige Fragen stellten sich unseren Ortsvereinen und damit auch unserem Kantonalverband: Wie motivieren wir Frauen, sich bei unseren Aktivitäten einzubringen? Welche interessanten Aktivitäten finden Anklang in der Gemeinde und in der Pfarrei? Was interessiert die Frauen, die sich bei uns engagieren? Welche Antwort geben wir auf die Anregungen und Zumutungen von Gesellschaft und Kirche an uns?
Und wir erhielten viele Mut machende Antworten! Wir erfuhren, wie zum Beispiel unser Ortsverein Pratteln mit neuen Ideen und mit Einbezug aller, sich neu organisieren und Frauen zum Mittragen gewinnen konnte. Es bildete sich ein neuer Vorstand und ein Co-Präsidium; und „zugewandte“ Frauen, die der Gemeinschaft verbunden waren, unterstützen einzelne Aktivitäten. Die neuen Frauen im Vorstand holten überall Unterstützung und stellten an den richtigen Orten die Fragen zu den Themen, die sie noch nicht klar sahen. Klar, dass der Bericht der Pratteler Co-Präsidentinnen an unserem Präsidentinnentreffen auf grosses Interesse stiess und zu vielen Fragen Anlass gab! Danke an Jacqueline Füeg und Denise Meyer, Co-Präsidentinnen des Frauenvereins Pratteln, für die umfassende Vorstellung ihrer Arbeit. Danke aber auch an alle Frauen in den Vorständen unserer Ortsvereine für ihr leidenschaftliches Engagement für „ihren“ Verein oder „ihre“ Gemeinschaft auch im vergangenen Jahr.
Wir im Kantonalvorstand konnten so unsere Arbeit auf erfreuliche Weise weiterführen. Sehr am Herzen liegen uns unsere Veranstaltungen für die Baselbieter Ortsvereine, vor allem unsere GV und unser Präsidentinnentreffen, wo wir jeweils zu Gast bei einer immer anderen Frauengemeinschaft sind. Und auch unsere weiteren Netzwerke durften wir pflegen und erweitern. Dazu gehören unser Schwesterverband, der Kantonalverband Baselstadt, mit dem wir alle zwei Jahre eine Austauschsitzung abhalten; die Frauengottesdienste in der Kirche Elisabethen in Basel, deren Flyer wir auf unserer Homepage publizieren; die „gruppe14.juni“, Frauenplus Baselland, Pfarramt für Industrie und Wirtschaft. Der KFBL ist weiterhin Mitträger der kantonalen Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Beziehungsfragen. Mit den Verbänden der Nordwestschweiz haben wir uns in einer Präsidentinnen Runde zum jährlichen Austausch getroffen und erfuhren, wie vielseitig wir alle unterwegs sind unter dem Dach des SKF.
Unser Dachverband, der Schweizerische Katholische Frauenbund, brachte das neue Impulsthema der folgenden Jahre „Frauenbande 2.0“ auf Kurs mit einer Zoomveranstaltung mit Kantonalpräsidentinnen und in der jährlichen Herbstkonferenz. Newsletter und Auszüge aus den Vorstandssitzungen des SKF halten

den Kontakt zu den Kantonalverbänden und werden von uns an die Ortsvereine und Einzelmitglieder weitergeleitet.
Unser Besinnungstag, den wir abwechselnd gemeinsam mit dem Kantonalverband Basel-Stadt planen, wurde mit grossem Erfolg in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Oberwil durchgeführt.
Speziell gefreut hat es uns, dass wir vom Landeskirchenrat zu einem unverbindlichen Gespräch eingeladen wurden und die Aktivitäten unseres Verbandes an einer Sitzung des Landeskirchenrates persönlich vorstellen durften.
Wir im Kantonalvorstand blicken gerne auf das vergangene KFBL Jahr zurück. Mit unserem Hilfsfonds durften wir einige Gesuche zur Unterstützung von Mutter und Kind bewilligen und einen grossen Batzen an den SOFO des SKF für Gesuche aus dem Baselbiet weiterleiten. Ganz grossen Dank an die Pfarreien, die uns jeweils den Erlös der Muttertags Kollekte für unseren Hilfsfonds zukommen lassen, und an alle SpenderInnen, die unseren Hilfsfonds unterstützen.
Unsere Vorstandssitzungen durften wir weiterhin im grossen Pfarreiraum der Pfarrei Liestal durchführen, vielen Dank nach Liestal für diese Unterstützung! Wir konnten unsere Arbeit speditiv und in sehr freundschaftlichem Rahmen erledigen.
Herzlichen Dank für ihr grosses Engagement an Anita Ackermann, die unseren Hilfsfonds betreut, an unsere Kassierin Ivana Ceniviva, und Claudia Böhm-Bonetti, unsere Leiterin der Geschäftsstelle und Bildungsverantwortliche. Auf ihre zuverlässige Arbeit können wir uns immer verlassen.
Das kommende Jahr wird Änderungen bringen. Was aber gleich bleiben wird, ist unser Engagement für eine bessere Welt, und sei es im noch so Kleinen. Bleiben wir fokussiert auf unsere Rolle des Einstehens für unsere Anliegen für uns Frauen in Kirche und Gesellschaft. Unsere gemeinsame Stärke gibt uns Kraft, um Dinge in Richtung Gleichstellung und soziale Gerechtigkeit zu bewegen.

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL

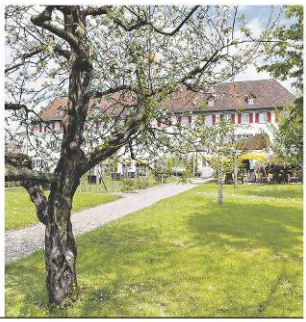
SKF-Bildungstag online
18. Januar 2022

Bereits zum 2. Mal trafen sich die Bildungsverantwortlichen der Kantonalverbände digital, über Zoom, zum alljährlichen Bildungstag.
Nach der Begrüssung durch die Präsidentin des SKF, Simone Curau-Aepli, gab es von Carmen Frei einen Einstieg zum Thema "Netzwerke und ihre Bedeutung". Dabei wurde kurz auf das Impulsthema Frauenbande zurückgeblickt und im Anschluss gab es einen Ausblick in Form eines Interviews mit Antonia Fuchs, Danielle Cotten und Sarah Paciarelli zum neuen Impulsthema "Frauenbande 2.0 - #wir wirken weiter".
Danach erfolgte die Vorstellungsrunde der rund 30 teilnehmenden Frauen. Sarah Paciarelli informierte im nächsten Thema über "Botschaften die ankommen". Sie erklärte auf was man achten sollte, damit Botschaften die richtigen Zielgruppen erreichen. Im Anschluss übernahm Danielle Cotten die Information zu digital vernetzt in der Praxis und stellte die neuen Kurse zu diesem Thema vor. Carmen Frei stellte danach die aktualisierten Kurse und Holangebote vor. Nach einer Mittagspause erfolgten die Informationen aus dem Dachverband.
Der SKF konnte zwei neue Referentinnen gewinnen: Regula Kuhn-Somm für den Kurs "Führungskompetenz" und Sabina Ruff für den Kurs "Erfolgreiche Zusammenarbeit". Die Planung des Bildungskalenders fürs 2023 in den Gruppen der Bildungsregionen erfolgte rasch und speditiv. Der KFBL hat sich für den Kurs "Führungskompetenz" entschieden, welcher am SA, 10. Juni 2023 in Liestal angeboten wird.

Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL

RESTAURANT | HOTEL | KULTUR | KIRCHE

Über 350 Jahre lang prägten die Kapuziner das Kloster Dornach. Heute treffen Sie auf ein modernes Restaurant und Hotel mit einem breitgefächerten kulturellen und kirchlichen Programm. In der Klosterkirche finden Gottesdienste und Konzerte statt. In den weiteren historischen Räumlichkeiten geben Ausstellungen, Vorträge und Lesungen dem Gast Impulse aus Kultur und Kunst. Erholen Sie sich bei uns und geniessen Sie ein feines Essen aus der Klosterküche im lauschigen Garten.



KLOSTER DORNACH | WWW.KLOSTERDORNACH.CH

SKF-Delegiertenversammlung in Wil (SG)

21. Mai 2022

Am Samstagmorgen fuhren wir mit dem Zug nach Wil. Am Bahnhof wurden wir herzlich von einer Vorstandsfrau (St. Gallen / Appenzell) begrüsst. Nach dem Abstempeln unserer Stimmkarten und dem Abholen der jeweiligen Namenskleber, gönnten wir uns einen Kaffee. Die Tische waren sehr schön geschmückt in den Farben grün und weiss.
Die DV fing an mit der Begrüssung von Simone Curau-Aepli und der Präsidentin vom Kantonalverband St. Gallen/Appenzell. Mittels einem Wettbewerb wollte man einen neuen Namen für die geistliche Begleitung finden. Bei den Statuten wurden einige Änderungen beschlossen. Alle 6 Vorstandsfrauen wurden wiedergewählt. Im Vergleich zu früheren Jahren nahmen weniger Teilnehmerinnen an der diesjährigen DV teil.
Nach einem feinen, vegetarischen Mittagessen spielte das Kammermusik-Trio Artemis. Es war sehr schön! Dann ging es weiter mit dem Thema Finanzen.
Es war sehr schön wieder Frauen aus der ganzen Schweiz zu sehen! Die nächste DV wird im Kongressaal in Baden stattfinden.

Ivana Ceniviva-Serrao, Kassierin KFBL

Josiane Nüscheler an der SKF-DV

SKF-Kurs "Teammanagement - bewegen und leiten in Liestal
18. Juni 2022

Acht interessierte Frauen aus der ganzen Schweiz trafen sich zusammen mit der Referentin Cornelia Schinzilarz zum Kurs "Teammanagement - bewegen und leiten" im Pfarreiheim in Liestal.

Der Kurs richtete sich vorwiegend an Präsidentinnen, Teamleiterinnen und Vorstandsfrauen. Die Frauen lernten wie man verschiedene Rollen innerhalb des Teams wirksam für die Vorstandsarbeit nutzen kann. Sie erarbeiteten kreative Moderationstechniken und reflektierten Teamressourcen um die eigene Führungsrolle für eine optimale Teamentwicklung im Vorstand zu nutzen.

Der Kurs gehört zur Modularen Weiterbildung der "SKF-Führungskompetenz". Die ersten Vorstandsfrauen erhielten nach Absolvierung aller sechs dazugehörigen Kurse bereits das SKF-Zertifikat "Führungskompetenz Vereinswissen".

Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL

Austauschtreffen KFBS und KFBL in Basel

19. August 2022

Bereits sind wieder 2 Jahre vergangen und wir durften bei unserem Schwesterverband in Basel zum regelmässigen Austauschtreffen zu Gast sein.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden diverse Informationen ausgetauscht und über die anstehenden Veranstaltungen informiert. Der Mitgliederschwund und die Schwierigkeiten bei der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern ist stetes Thema und beschäftigt beide Kantonalverbände.

Im Anschluss durften wir, bei einem sehr feinen Imbiss, den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL

NWCH-Präsidentinnentreffen in Basel

5. September 2022

Dieses Jahr trafen sich die Präsidentinnen der Kantonalverbände des SKF Nordwestschweiz am Nonnenweg in Basel. Nach herzlicher Begrüssung durch Christel Jost, verbunden mit der Einladung, sich mit feinem Zopf und Früchten von der Reise und vor der Sitzung zu stärken, erläuterte sie den Ablauf unseres gemeinsamen Tages. Eine feine Überraschung lag auf jedem Platz: Ein grosses Läckerli-Herz, das als "Bhaltis" mitgenommen werden konnte.
Der inhaltliche Teil begann mit einer Vorstellungsrunde, was sehr wertvoll war vor allem für die Frauen, die neu in ihren Kantonalverbänden sind. So lernten wir einander schnell kennen. Der SKF war durch Fabienne Roos vertreten.
Neues und Interessantes brachten die Vertreterinnen der Kantonalverbände vor. Viele Anregungen und Ideen für neue erfolgreiche Aktivitäten der Kantonalverbände wurden beschrieben. Aber auch Sorgen personeller und finanzieller Art kamen zur Sprache.
In einer zusammenfassenden Schlussrunde wurde in prägnanten Sätzen betont, wie wichtig dieser gemeinsame Austausch, die gegenseitige Unterstützung und das Vernetzen untereinander sind. Zufrieden gingen diejenigen, denen es möglich war, zu einem feinen Mittagessen und einem interessanten sozialen Stadtrundgang mit einer Surprise-Stadtführerin. Ganz herzlichen Dank an die Basler Frauen für das engagierte Organisieren des NWCH Präsidentinnen Treffens 2022. Das nächste Treffen wird am Montag, 4.September 2023 sein.

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL

Präsidentinnentreffen in Ettingen

14. September 2022

15 Präsidentinnen und Co-Präsidentinnen durften sich im Pfarreiheim der röm. kath. Kirche in Ettingen zum alljährlichen Austausch treffen. Nach einem technischen Problem zum Start durfte die Präsidentin des KFBL, Josiane Nüscheler, die anwesenden Frauen herzlich begrüssen und moderierte durch das Hauptthema des Abends "Neue Vorstandsfrauen finden". Viele der Ortsvereinsvorstände befinden sich in einer ähnlichen, schwierigen Situation; Vorstandsfrauen möchten ihr Amt weitergeben und finden keine Nachfolgerinnen, da sich jüngere Frauen nicht mehr so stark an ein Amt binden, sondern eher projektorientiert arbeiten möchten. Ein motivierendes Beispiel einer glücklichen Amtsübergabe erläuterten uns die beiden neuen Co-Präsidentinnen des Ortsvereins Pratteln, Jacqueline Füeg und Denise Meyer mittels einer Präsentation und einem anschliessenden Austausch. Im Anschluss verteilte Josiane Nüscheler die SKF-Broschüre "Neue Vorstandsfrauen finden". Nach einer kurzen Gruppenarbeit wurde im Plenum diskutiert und Meinungen ausgetauscht.
Nach einigen Informationen zu Veranstaltungen und Angeboten durften wir den Abend bei Kaffee und Kuchen und gemeinsamen Gesprächen ausklingen lassen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Ettinger Frauen für die Organisation und die sehr stilvolle Dekoration.

Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL

SKF-Weiterbildung für Mitarb. von kantonalen Geschäftsstellen

22. September 2022 in Luzern

Nachdem im März ein kurzer Austausch per Zoom zu den Themen; Kommunikation in Zukunft, Digitalisierung und geistliche Begleitung stattgefunden hat, durften wir uns im September endlich wieder physisch auf der Geschäftsstelle in Luzern zum Austausch treffen.
9 Geschäftsstellenmitarbeitende aus der ganzen Schweiz befassten sich mit den folgenden Themen:

- Politik & Impuls; Sarah Paciarelli informierte über die politischen Projekte wie Gletscherinitiative und Klimawahl 2023, Finanzplatzinitiative sowie Konzernverantwortungskoalition, bei welchen sich der SKF positionieren möchte.
- Frauen & Finanzen; Input von Ottilia Hofstetter, Finanzverantwortliche des SKF, rund um das Thema. Blick auf die private finanzielle Situation sowie die Herausforderungen im Umgang mit Vereins- oder Verbandsvermögen.
- Neue SKF-Website; Andrea Huber informierte über den Stand des Projekts und die Möglichkeiten für Kantonal- und Ortvereine.
- Digitalisierung im SKF; Danielle Cotten stellte das neue Projekt "beUnity", eine Austauschplattform für SKF-Mitglieder vor. Eine erste Versuchsgruppe wurde mit den Geschäftsstellenmitarbeitenden gestartet, welche sich dort einfach und unkompliziert untereinander austauschen können.
  Die neue, verbandsweite Datenbank ist in Arbeit. Bis jetzt wurde allerdings noch kein zufriedenstellendes Tool gefunden.

Im Anschluss blieb genug Zeit für gegenseitige Informationen und Austausch, was immer sehr geschätzt wird.

Claudia Böhm-Bonetti, Sekretariat KFBL

SKF-Auftaktaktion - Frauenbande 2.0 online

24. September 2022

Nach einer herzlichen Begrüssung durch Vorstandsfrauen des SKF gab uns Sarah Paciarelli eine Einführung in die vorbereitende Arbeit des Verbandsvorstandes zum neuen Motto des SKF „Frauenbande 2.0“ #wir wirken weiter. Das Ziel ist es, das Netzwerk des SKF weiterhin sichtbar und relevant zu erhalten, das vor allem durch die angeschlossenen Kantonalverbände und Ortsvereine und lokalen Frauengemeinschaften. Diese Grundüberlegungen sollen in unserem Logo sichtbar sein und die Botschaft weitertragen. Wie das beliebte Motto „FrauenBande“ von 2012-2016 bezieht sich das neue Motto auf das grosse Frauennnetzwerk, das durch den SKF als Verband repräsentiert wird. Wie auf digitalen Plattformen soll das „2.0“ ein systemisches Update signalisieren. Die Mitgliedsfrauen auf allen Ebenen vernetzen sich aktiv, gestalten Inhalte und stehen in ständigem Austausch untereinander, mit den Verbänden und den Ortsvereinen. Der Wandel in der Gesellschaft, dieses gemeinsame Agieren und diese Gestaltungsmöglichkeiten sollen auch durch das offizielle Logo und das Corporate Design in Variationen repräsentiert werden. Unser Verbandsvorstand bietet Unterstützung und Materialien an, die allen zugänglich sind und von der Website heruntergeladen werden können. Dazu gehört auch ein Video, das als Einleitung zu einer Versammlung zum Thema Freiwilligenarbeit gespielt werden kann. Der SKF reflektierte also seine Rolle auf vier Ebenen:

- Absichtserklärung: Wir SKF-Frauen wollen auf regionaler, kantonaler, nationaler und internationaler Ebenen in Kirche und Gesellschaft Einfluss nehmen. Wir wissen, wie unsere Frauengemeinschaften diese Ziele durch ihre Arbeit erreichen können.
- Botschaft: Sie entsteht durch eine identitätsstiftende Vision.
- Diese führt zum Slogan: Die „Frauenbande 2.0“.
- Claim: „#wir wirken weiter“, eine Absichtserklärung.

Anschliessend leitete Elisabeth Loser über zu Präsentationen von Kantonalverbänden und Ortsvereinen. Sie zeigten, was einige ihrer ehrenamtlichen Aktivitäten jeweils im Lauf des Jahres waren.

Sarah Paciarelli und Danielle Cotten moderierten eine Fragerunde unter den 74 Teilnehmenden.

- Eine wichtige Frage betraf den Verbandsvorstand: Was hat der SKF in der Frage der BVG für ehrenamtliche Tätigkeit von Frauen? Leider wurde dieses Thema vom SKF noch nicht bearbeitet.
- Gibt es FG, die mit politischen oder kirchlichen Gremien Leistungsvereinbarungen haben?

Sarah verweist auf die Zusammenstellung der 9 Wirkungsfelder, die alle erhalten haben und erklärt, dass sie selektiv betrachtet werden sollen. Die Zusammenstellung ist auch auf der Website des SKF zu finden, ebenso wie alle Materialien für die Vorstände.

Im Oktober wird eine Umfrage gestartet, welche zwei oder drei der 9 Wirkungsfelder an der Herbstkonferenz thematisiert werden sollen.
Nach all diesen Infos begrüsste Simone Curau Aepli endlich die Teilnehmerinnen dieser Veranstaltung. Nach weiteren Fragen schliesst die Veranstaltung.
Save the date: Am 17.Juni 2023 findet in Zürich die Impulsveranstaltung als Anwesenheitsveranstaltung statt.

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL

SKF-Weiterbildung für Hilfsfondsmitarbeitende in Luzern
27. Oktober 2022

16 Vorstandsfrauen aus der ganzen Schweiz haben sich in Luzern zu einer weiteren, interessanten Weiterbildung getroffen.

Es wurden Antworten zu folgenden Fragen gesucht und erarbeitet: Was sind die Folgen von Cyberangriffen und wie kann man sich schützen? Was ist Datenschutz und was ist Datensicherheit? In unserem Gesetz ist der Datenschutz in der Bundesverfassung (Artikel 13) definiert.

Wie immer war der Austausch unter den Vorstandsfrauen sehr bereichernd und interessant. Vielen Dank an Karin Ottiger und Ottilia Hofstetter für den interessanten Nachmittag.

Im nächsten Jahr findet die Weiterbildung am 26. Oktober 2023 in Luzern statt.

Anita Ackermann, Hilfsfonds KFBL
Ivana Ceniviva-Serrao, Kassierin KFBL

SKF-Herbstkonferenz in Weggis

4./5. November 2022

Direkt am Ufer des Vierwaldstättersees gab es genügend Zeit, um sich auszutauschen und zu vernetzen. Wie jedes Jahr stellte sich die Herbstkonferenz strategisch wichtige Fragen für unseren Verband. Wie funktioniert Partizipation und Mitsprache bei uns? Wie arbeiten wir beim neuen Impuls Frauenbande 2.0 zusammen? Wie können wir in Zukunft unsere Mitgliederzahlen halten und als grosses Netzwerk nicht schrumpfen? Zu diesen Fragen gab es drei Workshops. Im gemeinsamen Austausch war zu hören, wo jeweils die besonderen Herausforderungen und Freuden in den Kantonalverbänden liegen. Die Informationen aus dem Dachverband betrafen:

- Geistliche Begleitung. Das entsprechende Papier ist auf der Webseite des Dachverbandes einzusehen. Dazu gibt es eine Vorlage für einen Brief an die Pfarreien.
- Frauen und Finanzen
- Aktuelle Finanzlage des SKF
- Dossier Generator für Freiwilligenarbeit. Ein Infoanlass dazu, und zu Vereinsstatuten findet am 10. März und 25. Oktober 2023 auf der SKF-Geschäftsstelle statt.
- Elisabethenwerk: Das EW konzentriert seine Arbeit auf Indien und Uganda.
- Neue Mitarbeiterinnen beim SKF: Beim EW ist Janne Roux neue Projektverantwortliche, im Verbandssekretariat ist Barbara Friedli Nachfolgerin von Claudia Limacher.

Aus den Kantonalverbänden wurden viele Anregungen vorgebracht, die für die Weiterentwicklung von Strukturen und Inhalten vorgeschlagen werden: Ressourcen und Synergien, Vorstandsfrauen finden, Kontakt und Unterstützung und Einbezug der Einzelmitglieder.

Die Konferenz der Kantonalverbände findet am Montag, 6. März 2023, von 17.00 bis 19.30 Uhr per Zoom statt.

Der Dachverband erinnerte an seine internationale Vernetzung und an sein Engagement in der AGK Allianz Gleich Würdig Katholisch. Der SKF treibt die Digitalisierungsangebote voran und engagiert sich in Politik und Ethik. Er will effizienter arbeiten und sich auf die wesentlichen Themen konzentrieren. Dabei sucht er neue Frauen, die Erfahrungen aus Ortsvereinen und Kantonalverbänden mitbringen und gerne ehrenamtlich mitarbeiten.

Mit allseitigem Dank und guten Wünschen schloss die diesjährige Herbstkonferenz.

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL

Besinnungstag in Oberwil
9. November 2022

Unser Besinnungstag fand in diesem Jahr gemeinsam mit dem Frauenverein Oberwil statt. Das Thema lautete „Seht euch die Bäume an“. Und wie immer jedes zweite Jahr waren auch unsere Basler Kolleginnen dazu herzlich eingeladen. Einige von ihnen, insbesondere auch die Präsidentin des KFB, Christel Jost, nahmen die Gelegenheit gerne wahr, sich mit anderen Frauen in ein herbstliches Thema zu vertiefen.
Zu Beginn waren die über 30 Anwesenden – auch Männer waren interessiert dabei – alle eingeladen, sich ein buntes Herbstblatt auszusuchen und die Betrachtung dieses Blattes auf sich einwirken zu lassen, und dabei zuzulassen, welche Gedanken und Gefühle in uns aufstiegen.
Mit eigenen Erzählungen seiner Herbsteindrücke ermunterte der Leiter des Besinnungstages, Niklaus Kuster, die Anwesenden, ihre Gefühle, Erinnerungen und Gedanken, die das bunte Herbstblatt in ihren Händen hatten aufsteigen lassen, mit dem Plenum zu teilen.
Nach einer Pause, in welcher wir von den Oberwiler Frauen mit Kaffee und Obst gestärkt wurden, bekamen wir fünf, den meisten schon bekannten, Herbstgedichte mit ansprechenden Bildern vorgestellt: Von Hermann Hesse „Im Nebel“, Joseph von Eichendorff „Herbst“, Christian Morgenstern „Novembertag“ und Rainer Maria Rilke „Herbsttag“ und „Herbst“. Jede Person durfte ein Gedicht aussuchen, mit welchem sie sich in einer kleinen Runde gerne über eigene Erfahrungen, die sie mit dem Gedicht verbinden, austauschen konnte.
Es wäre schön gewesen, wenigstens ein Gedicht einer Lyrikerin bei der Auswahl zu haben. Hier sei deshalb ein ebenso bedenkenswertes noch angefügt:

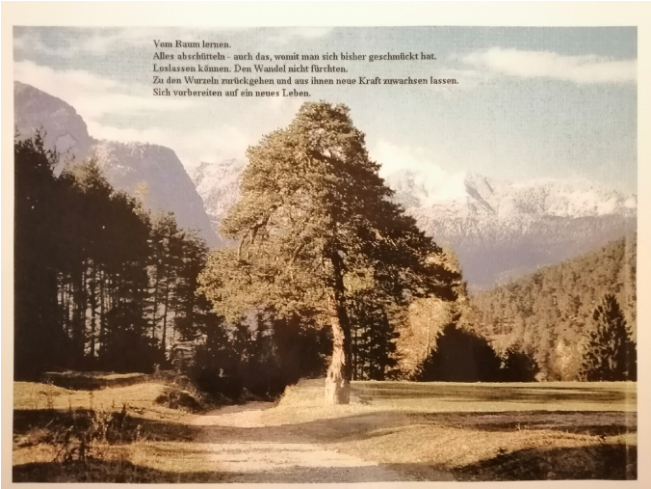
Herbst
«Es knospt
unter den Blättern
das nennen sie Herbst.»
Hilde Domin

Wieder im Plenum wurden wir eingeladen, uns selber ein „Elfchen“ auszudenken, ein kleines Gedicht aus elf Wörtern bestehend, in jeder Zeile eines mehr. Zum Beispiel:

Gemeinsam
Grosses Netz
Von uns gesponnen
Für heute und morgen
Gemeinsam

Die Mittagspause bot die Möglichkeit sich zu erholen und ein köstliches Mittagessen, feine Gemüsewähen und frischen Salat, zu geniessen, die von den Oberwiler Frauen in allem selbst hergestellt und gebacken worden waren. Ein feines Dessert mit Kaffee rundete dieses feine Mittagessen ab. Ganz herzlichen Dank dafür an die Oberwiler Frauen!
Der Nachmittag begann mit einem Impuls. Anhand einer Jahresspirale über die zwölf Monate des vergangenen Jahres konnten wir unser ganz persönliches Jahr in Gedanken Revue passieren lassen. Dazu lieferte Niklaus Kuster einige Stichworte zum Weltgeschehen. Drei Bilder symbolisierten die Fragen, über die wir eingeladen waren nachzudenken: Ein Herbstblatt, viele Früchte, Jahresringe an einem Baum. Was hat mich stark gemacht wie ein Baum? Was darf abfallen wie ein Herbstblatt von einem Baum? Welches waren die Früchte, die ich ernten und weiter verschenken darf?
Eine besinnliche Wortgottesfeier bildete den Abschluss dieses gehaltvollen Besinnungstages.
Den Oberwiler Frauen sei herzlich gedankt für die perfekte und engagierte Organisation. Der grosse Erfolg liess uns auch gemeinsam über den nächsten Besinnungstag in ähnlicher Form nachdenken – eine sehr gute Idee!

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL



Das Tischset - passend zum Thema

Hilfsfonds für Frauen und Mütter in Not

Viele Gesuchssteller meldeten sich in diesem Jahr telefonisch bei mir und wollten ohne grossen Aufwand möglichst schnell finanzielle Hilfe erhalten.
Ich habe dann immer auf unsere Homepage weiterverwiesen, dort steht ausführlich geschrieben, wie man ein offizielles Gesuch stellen kann. Über diese Vorgaben bin ich sehr froh und es erleichtert meine Aufgabe enorm.

Es ist auch immer wieder schön, Gesuche zu bewilligen und so Unterstützung bieten zu können.

Die Vorstandsarbeit ist sehr angenehm und es ist schön einander gegenseitig zu unterstützen. Vielen Dank an das ganze Team.

Anita Ackermann, Hilfsfonds KFBL

Trägerverein der Beratungsstellen für Schwangerschafts- u. Beziehungsfragen Baselland

Nähere Informationen und Berichte über das vergangene Vereinsjahr des Trägervereins finden Sie auf www.bsb-bl.ch .

Gruppe 14. Juni

Die gruppe 14.juni hatte im letzten Jahr einige Organisationsaufgaben zu erledigen. Die Website wurde aktualisiert und ist auf www.gruppe14juni.ch abrufbar. Ein Besuch lohnt sich: Dort findet ihr alles über die gruppe 14.juni: Wer gehört dazu? Was läuft aktuell? Welche Projekte sind schon realisiert? Die Seite „Entscheide zum Glück“, und die Liste des Prix Promenade sind bemerkenswerte Projekte der Gruppe 14.juni. „Der Wander- und Motivationspreis „Prix Promenade“ wurde vor mehreren Jahren ins Leben gerufen. Diesen Preis erhalten alle Gemeinden, die die Forderung „Frauennamen ins Strassennetz!“ erfüllen“. Schon 10 Gemeinden haben diesen Preis in Empfang nehmen können. Das Jahr 2022 stand für die gruppe 14.juni ganz im Zeichen des neuen Projektes: Des Care-Rundgangs in Liestal. Der Rundgang wurde in Zusammenarbeit mit den Frauen des Stadtrundgangs in Basel erarbeitet und trägt den Titel „Wer kümmert sich um das Baselbiet? Von fleissigen Hausmännern und fachkundigen Hebammen. Ein Spaziergang zur Geschichte der Sorge-Arbeit im Baselbiet.“ Am 14. Juni 2022 fand nach grosser Planungs- und Organisationsarbeit die Vernissage statt. Genaueres erfahren wir aus dem Flyer: „Care-Arbeit – die Sorge um sich und andere – geht uns alle an. Trotzdem bleibt sie oft unsichtbar und wenig wertgeschätzt. Dabei hat Care-Arbeit eine lange und spannende Geschichte im Baselbiet. Warum waren zum Beispiel Baselbieter Frauenvereine so wichtig für die Krankenpflege zu Hause? Was musste man erwarten, wenn man ins Liestaler «Siechenhaus» kam? Und wer waren die sogenannten Schrankkinder?
Der Spaziergang folgt der Geschichte von pflegenden Diakonissen, fürsorglichen Hausmännern und Hebammen auf dem Land. Wir zeigen auf, warum Fürsorge unverzichtbar ist – und was sich ändern sollte, damit bezahlte und unbezahlte Care-Arbeit als das anerkannt wird, was sie ist: Gesellschaftlich zentrale, volkswirtschaftlich relevante und unverzichtbare Arbeit.“
Am 29.10.2022 fand dann der erste öffentliche Rundgang statt.
Wir vom KFBL wünschen uns, dass sich eine Frau findet, die den Kontakt zur gruppe 14.juni als Vertreterin des KBL weiter pflegt.
Fühlst du dich angesprochen? Gerne informieren wir dich genauer. Kontaktdaten sind leicht zu finden auf: https://www.kfbl. Wie immer ist Schnuppern, Einführung und Begleitung dazu selbstverständlich.

Josiane Nüscheler, Präsidentin KFBL

Jahresprogramm des KFBL 2023

FR	03.03.	Weltgebetstag "Ich habe von eurem Glauben gehört", Taiwan
FR	10.03.	Info(halb)tag für Vorstandsfrauen der Ortsvereine und Kantonalverbände in Luzern
FR	29.03.	KFBL-Generalversammlung in Aesch
SA	03.06.	SKF-Delegiertenversammlung in Baden
SA	10.06.	SKF-Kurs "Führungskompetenz - stärken und motivieren" in Liestal
SA	17.06.	SKF-Impulstagung 2023 - Frauenbande 2.0 in Zürich
DO	24.08.	SKF-Kurs "Argumentieren - souverän und überzeugend" in Basel
MI	13.09.	Präsidentinnentreffen in Allschwil
SO	16.10.	Welternährungstag
FR	25.10.	Info(halb)tag für Vorstandsfrauen der Ortsvereine und Kantonalverbände in Luzern
SA	28.10.	SKF-Kurs "Storytelling - Botschaften als Geschichten" in Basel
	4.-12.11.	Woche der Religionen *nähere Infos unter: http://www.iras-cotis.ch/woche-religionen*
FR/SA	17./18.	SKF-Herbstkonferenz in Ittingen
SA	25.11.	Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen *nähere Infos in KIRCHE heute sowie unter: www.cfd-ch.org/16tage/index.php*

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen auf *https://www.kfbl.ch*

Auskunft und Anmeldung für Veranstaltungen des KFBL:
Sekretariat: Claudia Böhm-Bonetti, Talacherstrasse 3, 4410 Liestal,
Tel: 061 711 35 89, E-Mail: info@kfbl.ch

Kantonalvorstand des KFBL

Josiane Nüscheler *Präsidentin*	Ringstr. 6 4142 Münchenstein	076 499 84 49 josiane@nuescheler.ch
Ivana Ceniviva *Kassierin*	Hauptstr. 27 4415 Lausen	061 921 57 26 ceniviva@vtxmail.ch
Anita Ackermann *Hilfsfonds*	Bündtenstr. 22 4416 Bubendorf	061 931 28 42 ackermann.anita@bluewin.ch
Zur Zeit vakant: *geistliche Begleiterin*		

Hilfsfonds für Frauen und Mütter in Not

Gesuche an: **Anita Ackermann**	Bündtenstr. 22 4416 Bubendorf	ackermann.anita@bluewin.ch

Trägerverein der Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Beziehungsfragen Baselland

Christine Gürtler Delegierte des KFBL	Schönenbuchstr. 6 4123 Allschwil	061 482 36 10
Renate Benz Delegierte des KFBL	Kasernenstrasse 18 4410 Liestal	061 921 00 07

Revisorinnen

Revisorin bis 2023 **Erika Egger**	Obere Kirchgasse 4147 Aesch
Revisorin bis 2025 **Christine Müller**	Schützenweg 100 4123 Allschwil
Ersatzrevisorin **Rosmarie Nebel**	Bachmattweg 10 4147 Aesch

Sekretariat

Claudia Böhm	Talacherstrasse 3 4410 Liestal	061 711 35 89 info@kfbl.ch

Vertreterinnen der Gemeinden

Nebel Rosmarie **Aesch**	Bachmattweg 10 4147 Aesch	061 751 50 01
Müller Christine **Allschwil St.Theresia**	Schützenweg 100 4123 Allschwil	061 482 36 10
Kath. Frauenverein **Arlesheim**	Domplatz 10 4144 Arlesheim	079 771 05 01
Pfarrei - Sekretariat **Binningen-Bottmingen**	Margarethenstr. 32 4102 Binningen	061 425 90 00
Zimmermann Beatrice **Birsfelden**	Bärengasse 14 4127 Birsfelden	061 311 05 50
Calo Claudia **Ettingen**	Oberdorfgasse 59 4107 Ettingen	061 721 13 91
Tomeo Lorenza **Gelterkinden**	Brühlgasse 7 4460 Gelterkinden	061 981 11 25
Bärtschi Bernadette **Laufen**	Lützelstr. 35 4242 Laufen	061 761 38 51
Gentsch Ruth **Liestal**	Rankweg 30 4410 Liestal	061 921 05 63
Allegra Manuela **Muttenz**	Höhlebachweg 34 4132 Muttenz	061 401 52 65
Betschart-Wagner Andrea **Oberwil**	Schulgasse 1 4105 Biel-Benken	079 209 76 82
Jacqueline Füeg **Pratteln**	Höhenweg 14 4133 Pratteln	061 821 23 00
Pfarrei–Sekretariat St. Nikolaus **Reinach**	Kirchgasse 7a 4153 Reinach	061 717 84 44
Saladin Claudia **Polysport NWS**	Lochackerstr. 4 4153 Reinach	061 712 14 01
Catherine Westenberg **Kath.Fürsorgeverein BL**	www.info@aufberg.ch	061 915 95 15

KFBL Jahresrechnung per 31. Dezember 2022

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Einzelmitgliederbeiträge		1'150.00
Sektions-/Kollektivmitgliederbeiträge		9'020.00
Beitrag Röm.-Kath. Landeskirche BL		13'000.00
Spende Basellandschaftliche Kantonalbank		0.00
Spenden Einzelmitglieder		945.00
Zins- und Wertschriftenerträge		41.13
Anlagefonds: Buchungsverlust/Vergütung		-2736.00
Verbandsbeitrag SKF Luzern	6'911.00	
Tagungen/Kurse/Referentinnenhonorare	863.40	
Sekretariat Lohn/AHV/Versicherung	8'547.25	
Sekretariat Infrastruktur	1'200.00	
Büromaterialien	247.70	
Drucksachen	496.00	
Porti/Telefon/Gebühren	629.80	
Oeffentlichkeitsarbeit/Vernetzungen/Spenden	1'490.00	
Sekretariat:Anschaffungen/Abo Hompage	209.90	
Entschädigung Vorstandsarbeit	3'896.00	
Verlust		**3'070.92**
	24'491.05	**24'491.05**

Bilanz	Aktiven	Passiven
Kasse	268.90	
BL Kantonalbank - Kontokorrent	71'697.85	
BL Kantonalbank - Kassaobligationen	18'257.00	
Eidg. Verrechnungssteuer	0.00	
Transitorische Passiven		0.00
Hilfsfonds für Frauen und Mütter in Not		29'404.58
Eigenkapital per 01.01.2022		63'890.09
Verlust	3'070.92	
	93'294.67	**93'294.67**
Eigenkapital per 31.12.2022		60'819.17

Hilfsfondskonto Frauen und Mütter in Not

Hilfsfondskonto per 01.01.2022		**29'184.08**
Ertrag von 11 Kirchenopfern+Spenden	4'220.50	
		4'220.50
		33'404.58
Auszahlungen für 3 Gesuche+Rückfinanzierung SOFO	4'000.00	
		-4'000.00
Eigenkapital Hilfsfondskonto per 31.12.2022		**29'404.58**

4415 Lausen, 28. Januar 2023

Die Kassierin: Ivana Ceniviva-Serrao

Revisorinnenbericht 2022

Revisorinnenbericht 2022

Als unterzeichnende Revisorinnen des KFBL, haben wir die von Ivana Ceniviva-Serrao auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung durch Stichproben auf die Richtigkeit der Verbuchungen geprüft.

Wir stellen fest, dass

- **Die Bilanz- und Erfolgsrechnung für das Vereinsjahr 2022 mit den Buchhaltungsunterlagen übereinstimmen**
- **das ausgewiesene Vermögen durch Ausweise belegt ist**
- **die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist**
- **das Eigenkapital per 31.12.2022 Fr 60'819.17 beträgt, was ein Verlust gegenüber dem Vorjahr um Fr 3'070.92 ergibt.**

Auf Grund unserer Prüfung beantragen wir die Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Dècharge zu erteilen.

Wir danken Ivana Ceniviva-Serrao an dieser Stelle für ihre gewissenhafte, grosse Arbeit.

Erika Egger

Christine Müller

4415 Lausen, 28. Januar 2023

DER KATHOLISCHE FRAUENBUND BASELLAND

Was ist er ?

Der KFBL ist der Kantonalverband des Schweizerischen Kath. Frauenbundes (SKF) und der Dachverband der Frauengemeinschaften der einzelnen Ortssektionen, er spricht ca. 4000 Frauen in unserem Kanton an.

Er ist Verbindungsstelle:

Zu Sozialwerken des SKF:

- **Solidaritätsfonds** für Mutter und Kind (SOFO)
- **Elisabethenwerk**: Entwicklungszusammenarbeit von Frauen - für Frauen

Was tut er ?

Der KFBL sieht seine Aufgabe vornehmlich in der Förderung der religiösen, kulturellen, staatspolitischen und wirtschaftlichen Bildung der Frauen.
Zu seinem Tagungs-/Kursangebot gehören:

- **Tagungen** wie z.B. Besinnungstag etc.
- **Weiterbildung** für Vorstände und Gottesdienstgestaltung für Frauen
- **Vorträge** und Orientierung zu aktuellen Themen in Familie, Kirche und Staat
- **Informationen** regelmässig an Präsidentinnen-/Vorständetagungen und an der Generalversammlung.

Soziale Werke:

- Unser **Hilfsfonds** hilft Frauen, die durch Schwangerschaft, Krankheit etc. in finanzielle Notsituationen geraten sind.
- **Beratungsstelle** für Partnerschaft, Sexualität, Schwangerschaft, Familie (siehe Jahresbericht).

Der Kath. Frauenbund BL heisst jedes neue Einzelmitglied herzlich willkommen.
Sie erhalten regelmässig Einladungen und Programme zu unseren Veranstaltungen.
Jahresbeitrag Fr. 25.-. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Anmeldetalon für Einzelmitgliedschaft im KFBL

Name/Vorname:
.....
Strasse:
.....
PLZ/Ort:
.....
Datum/Unterschrift:
.....
Bitte senden an:
Sekretariat KFBL, Claudia Böhm-Bonetti, Talacherstrasse 3, 4410 Liestal